

## Tageszeiten – Groß- und Kleinschreibung

1. Mutter kocht **eines** \_\_\_(A/a)**bends** das Essen, als ihr Sohn ihr von der Deutschstunde erzählt.
2. Am \_\_\_(M/m)**ontagmorgen** gehe ich zur Schule.
3. Während **des** \_\_\_(D/d)**ienstags** gespielt wird, ist \_\_\_(M/m)**ittwochs** Kinotag.
4. Er kommt \_\_\_(S/s)**onntagabend** zu Besuch.
5. Gehst du **heute** \_\_\_(A/a)**bend** aus?
6. Normalerweise ist man \_\_\_(N/n)**achts** müder als **am** \_\_\_(M/m)**orgen**.
7. Ich gehe \_\_\_(M/m)**orgen** \_\_\_(F/f)**rüh** in die Stadt.
8. Sie war \_\_\_(G/g)**estern** \_\_\_(M/m)**ittag** noch bei uns.
9. Wir schauen dann \_\_\_(M/m)**ittwoch** mal vorbei.
10. Als er \_\_\_(F/f)**rühmorgens** aufstand, ging er ins Bad.
11. Erledigst du deine Hausaufgaben \_\_\_(A/a)**bends** \_\_\_(S/s)**pät** oder \_\_\_(S/s)**pätabends**?
12. Ich sah ihn erst \_\_\_(H/h)**eute** \_\_\_(N/n)**achmittag**.
13. Arbeitest du \_\_\_(M/m)**orgen** oder \_\_\_(S/s)**amstagsmorgen**?

### Zum Kilimandscharo

Am fünften \_\_\_ovember brachen wir um \_\_\_ieben Uhr \_\_\_orgens zum Kilimandscharo auf. Es war ein \_\_\_ienstag. Bereits um \_\_\_echs Uhr \_\_\_bends erreichten wir unser Urwaldlager. Nach einem kräftigen Abendessen schliefen wir gegen \_\_\_ehn ein, wachten aber des \_\_\_achts mehrmals auf. Am \_\_\_ittwochmorgen brachen wir unser Lager ab und gingen \_\_\_ier \_\_\_tunden durch dichtes Gestrüpp.

Schon nach \_\_\_rei \_\_\_iertel Stunden warfen die Esel das Gepäck ab, sodass wir \_\_\_ormittags viel Zeit verloren. Am \_\_\_bend legten wir uns todmüde aufs Ohr. Zeitig brachen wir am \_\_\_ächsten \_\_\_orgen auf um das Schira-Plateau \_\_\_onnerstagnachmittags zu erreichen. Hier gegen rei Uhr angelangt entdeckten wir eine Höhle, in der wir schon am \_\_\_bend den \_\_\_reitagsmorgen vorbereiteten.

Merkregel:

## Zeitangaben – groß oder klein?

Zeitangaben, die Adverbien sind, schreibt man klein,

z. B. **morgens, abends, mittwochs, freitags.**

Zeitangaben schreibt man groß,

– wenn es sich um Nomen handelt; oft haben sie einen Begleiter bei sich,

z. B. **der Sonntag, am Montag, dieser Abend, eines Morgens;**

– wenn sie auf Adverbien wie „gestern“, „heute“ usw. folgen,

z. B. **vorgestern Morgen, morgen Mittag, übermorgen Abend.**

